

Protokoll

AZ Müllerstraße

47. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Februar 2014, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Teilnehmer/innen

Frau Krutzsch	SenStadtUm IV C
Frau Jahns	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Plessow	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Arndt	Sprecher Stadtteilvertretung
Frau Breitfeld-Markowski	Sprecherin Stadtteilvertretung
Herr Frey	Stadtteilvertretung
Herr Scheffer	Jahn, Mack & Partner
Frau Schlutter	Jahn, Mack & Partner

Verfasserin

Theresa Schlutter
Jahn, Mack & Partner
info@jahn-mack.de

Telefon

(0 30) 85 75 77 26

- TOP 1 Protokollannahme 06.01.2014
- TOP 2 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss
- TOP 3 Neuwahlen Stadtteilvertretung 2014
- TOP 4 Zeppelinplatz
- TOP 5 Gebietsfonds 2014
- TOP 6 Stand Neubau Bibliothek / Neugestaltung Rathausplatz
- TOP 7 Müllerstraßenfest
- TOP 8 Sonstiges und Termine

zuständig / Termin

TOP 1 Protokollannahme 06.01.2014

- Änderungswünsche werden in das Protokoll eingearbeitet
- > Neubeginn gmbH möchte Beratung im Vor-Ort-Büro anbieten u. hat sich diesbezügl. bei Herrn Plessow gemeldet; die Steuerungsrunde muss sich hierzu noch beraten

Steuerungsrunde

TOP 2 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss

Frühschoppen der Stadtteilvertretung (19.01.14)

- es war ein guter Jahresauftakt mit ca. 50 Personen

Öffnungszeiten der Stadtteilvertretung

- Änderung der Sprechstunde der Stadtteilvertretung ist erfolgt: alt – Fr 13:00-15:00 Uhr, neu – ab Feb. 1. und 3. Mo im Monat 18:00-20:00 Uhr

Neue Sprecherin der AG Öffentlichkeitsarbeit

- Frau Gutsche ist neue Sprecherin der AG Öffentlichkeitsarbeit
- die AG Öffentlichkeitsarbeit u. die AG Neuwahlen arbeiten phasenweise zusammen

Stadtentwicklungsausschuss

- Café Leo u. Zeppelinplatz wurden im Ausschuss angesprochen
- Hinweis an die Stadtteilvertretung, dass Inhalte der Auslobung Zeppelinplatz nicht an die Öffentlichkeit dürfen (ist bisher auch nicht geschehen)
- der Hinweis, dass es keine Kita-Beteiligung im Rahmen des Verfahrens zum Zeppelinplatz gibt war eine Fehlinformation der Stadtteilvertretung an den Ausschuss. Es wird voraussichtlich im Mai in Zusammenarbeit mit dem Kinder- u. Jugendbüro u. der BI Brüsseler Kiez eine Beteiligungsveranstaltung geben.

Ort für Sitzungen der Stadtteilvertretung

- der jetzige Ort (VHS) ist nicht optimal, da er nur bis 21:00 Uhr genutzt werden kann
- die Stadtteilvertretung wünscht die Nutzung des Walther-Rathenau-Saals nach der Europawahl (Mai) > Herr Plessow erkundigt sich im BA

Herr Plessow

TOP 3 Neuwahlen Stadtteilvertretung 2014

- die Stadtteilvertretung stellt ihr **Diskussionspapier** zur vorläufigen Planung der Neuwahlen der Stadtteilvertretung vor; die Punkte werden anschließend besprochen

Protokoll

AZ Müllerstraße

47. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Februar 2014, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Wahltermin

- Termin sollte nicht in den Herbstferien liegen, daher Einigung der Teilnehmer auf voraussichtlich den **06.11.14** > Beschluss der Stadtteilvertretung folgt

Stadtteilvertretung

Bestimmung des Kreises der Wahlberechtigten und Kandidaten

- Auflistung diverser Kriterien (siehe Diskussionspapier)
- nicht ausreichend für die Wahl u. Kandidatur ist die bisherige bloße Mitgliedschaft in der Stadtteilvertretung
- prinzipiell ist pro Initiative nur ein Mitglied angedacht (aber Doppelfunktion ist möglich!); Benennung eines festen Ansprechpartners u. ggf. eines Vertreters
- Wahlgebiet = VU-Gebiet + weitere Wohnkiese um die Müllerstraße (u.a. Afrikanisches Viertel): gut ist daran, dass die Wohnkiese mit dabei sind, allerdings sollte auch verdeutlicht werden, dass Gelder schwerpunktmäßig ins SanGebiet fließen
- > ein Vorschlag zur Wahlgebietsgrenze wird durch die Stadtteilvertretung vorgelegt
- > Prüfung der Kriterien durch die Stadtteilvertretung u. JMP mittels Kandidatenbogen

**Stadtteilvertretung
Stadtteilvertretung /
JMP**

Sonderausgabe der „ecke müllerstraße“

- passender Zeitpunkt: Sept./Okt., d.h. zwischen der 6. u. 7. Ausgabe der „ecke“; max. 12 Seiten
- Orientierung an der Sonderausgabe der „ecke turmstraße“ (Download auf AZ-Seite), z.B. bei Textbausteinen, Aufbau, aber ohne Vorstellung der einzelnen Personen
- kurze mehrsprachige Hinweise als spezielle Einladung von Migranten (8 Sprachen); mit dem Hinweis, dass kein Dolmetscher gestellt werden kann
- gut wäre zudem ein Text der jetzigen Stadtteilvertretung (was ist passiert? was wurde (nicht) erreicht? Ausblick)

**Stadtteilvertretung /
Herr Schaffelder**

Stadtteilvertretung

Öffentlichkeitsarbeit

- Medien: „ecke“, Internetseite (AZ u. Stadtteilvertretung), Flyer (10.000 Stk. stecken lassen o. 2.000 Stk. durch Stadtteilvertretung an Haustüren), A3-Plakate (100-200 Stk.)

Einbindung des Prozesssteuerers / Orga

- Ort: Walther-Rathenau-Saal im RT Wedding ist Favorit; Alternative: Paul-Gerhardt-Stift
- > Herr Plessow reserviert den Saal im RT, wenn der Termin endgültig fest steht
- es soll eine Präsentation (ca. ½ Std.) zu einem übergreifenden Thema geben z.B. Wohin geht der Wedding (Kultur, Zusammenleben, ...) ? um viele Leute anzusprechen; zudem wäre ein kurzes Statement der jetzigen Stadtteilvertretung zu ihrer Arbeit gut
- der genaue Inhalt wird in den nächsten Monaten konkretisiert

Herr Plessow

Kosten

- Kosten erfolgen (grundsätzlich) aus dem Etat der Stadtteilvertretung (ÖA u. Catering)
- > die Stadtteilvertretung wird eine Kostenschätzung vorlegen, danach wird entschieden wer zahlt
- es bedarf einer Kostenaufstellung / konkretes Konzept (3 Angebote einholen!)
- sollte der Etat der Stadtteilvertretung nicht genügen, Bitte um Rückmeldung im Beirat
- > JMP schickt Kontakte von Catering und Saalmiete (Paul-Gerhardt-Stift) an die Stadtteilvertretung; die Nutzung des Walther-Rathenau-Saal ist kostenlos

Stadtteilvertretung

JMP

Abstimmungsmodus

- en bloc (wie bei letzter Wahl)

Kandidatur / Ausschlussfrist

- Abgabefrist / Einsendeschluss: Fr vor Wahltermin
- > eine Wahlkommission wird noch von der Stadtteilvertretung gebildet
- Anmeldeformular erhältlich bei / in: „ecke“, pdf-Download auf Internetseiten (AZ u. Stadtteilvertretung), Pfortner im RT Wedding, Link Weddingweiser

Stadtteilvertretung

Protokoll

AZ Müllerstraße

47. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Februar 2014, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

- Anmeldeformular abzugeben bei / durch: Post, Mail (Scan), beim Pförtner im RT Wedding, bei JMP, im Vor-Ort-Büro > Herr Plessow klärt Vorgehen mit dem Pförtner

Herr Plessow

Änderung der Geschäftsordnung

- > wird von der jetzigen Stadtteilvertretung vorbereitet
- > die Stadtteilvertretung bespricht das Diskussionspapier in ihrer nächsten Sitzung der Stadtteilvertretung u. gibt an JMP eine Rückmeldung zum Ergebnis

Stadtteilvertretung
Stadtteilvertretung

TOP 4 Zepelinplatz

- > die Zeitschiene wurde verteilt u. wird an die Sprecher der Stadtteilvertretung verschickt

JMP

TOP 5 Gebietsfonds 2014

- Entscheidung für 3 Projekte, die in 2014 umgesetzt werden sollen

TOP 6 Stand Neubau Bibliothek / Neugestaltung Rathausplatz

- 13.02., ab 18:00 Uhr Öffentlichkeitsveranstaltung zum aktuellen Planungsstand des Rathausplatzes (ANNABAU stellt Plan vor) im Walther-Rathenau-Saal im RT Wedding
- der Neubau Schiller-Bibliothek soll nach jetzigem Stand Ende 2014 eröffnet werden; nach dem Rohbau sollen die Außenplanungen angeschlossen werden
- Aufräumen der derzeitigen „Müllecke“ neben dem Simit Evi > Herr Plessow / JMP wird das TLA dies bzgl. ansprechen

Herr Plessow /
JMP

TOP 7 Müllerstraßenfest

Ergebnis vom AG-Treffen (22.01.14)

- es gab verschiedene Positionen zur Thematik
- > das Versagen des Festes in Neukölln (BA-Beschluss) wird geprüft
- > Änderungswunsch zum diesbezüglichen Protokoll > Herr Scheffer ändert dies
- ein tatsächlicher Schaden muss zum Versagen sanierungsrechtlich geprüft werden, was jedoch sehr schwierig ist (Klage dagegen könnte erfolgreich sein!)
- es gibt Interessen zur Durchführung eines neuen Festes, aber dieses würde sich vielleicht nicht rechnen u. bedürfte einer Förderung

Herr Plessow /
Herr Scheffer

Vorstellung der Befragung / Doku der Stadtteilvertretung beim HäFr

- Händler zeigen eher keine Initiative von sich aus
- wenig Begeisterung unter den Händlern für jetziges u. neues Fest

Stellungnahme zur BVV-Anfrage

- es gab eine Überschneidung zwischen der Beantwortung der BVV- Anfrage (Papier läuft einige Tage durchs BA) u. dem AG-Treffen
- die Beantwortung der BVV-Anfrage ist ein Zwischenbericht (also nichts „Endgültiges / Festes“)
- die Stadtteilvertretung sieht in diesem Papier eine zu deutliche Position, das Fest aus Sicht des Bezirks nicht verbieten zu können

TOP 8 Sonstiges und Termine

Belegung Vor-Ort-Büro

- es gibt noch keine Aussage der Stadtteilvertretung, der TOP wird aber auf der nächsten Sitzung der Stadtteilvertretung besprochen > Frau Breinfeld-Markowski gibt JMP eine Rückmeldung

Frau Breinfeld-
Markowski

„ecke müllerstraße“

- Herr Schaffelder wurde für die Sanierungszeitung wieder beauftragt

Protokoll

AZ Müllerstraße

47. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 3. Februar 2014, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER
architektur und stadtplanung

Konto der Stadtteilvertretung

- Mittelabruf: die 1. Rate wurde an Herrn Plessow gegeben
- nach dem Diebstahl einer Geldbörse (06.11.13) wurde u.a. Geld vom Konto der Stadtteilvertretung abgehoben; der entstandene Schaden muss nun ersetzt werden
- > es wird zunächst auf die Äußerung der Versicherung gewartet

**Versicherung /
Stadtteilvertretung**

Nächster Beirat

03.03., 17:30 Uhr, Rathaus Müllerstraße, R 119

- auf die TO: Imagekampagne / CD und Logo

Aufgestellt am 18.02.2013; Theresa Schlutter, Karsten Scheffer JMP; Verteiler: s.o. ergänzt um Herrn Schneider-Bodenbender